

GEMEINDEZEITUNG

Informationsblatt
für die Bevölkerung der Gemeinde
Amtliche Mitteilung



Wiesing

Jahrgang 4

März 2007

Folge 12

INHALT

Der Bürgermeister	S. 2
Notarsprechstunden	S. 2
Aus dem Gemeinderat.....	S. 3/4
Abfallstatistik.....	S. 4
EV Leuchtwurm informiert.....	S. 5
Problemstoffsammlung.....	S. 5
Bastelrunde	S. 5
Tierkadaverentsorgung.....	S. 5
Fundamt	S. 5
Kindergartenanmeldung.....	S. 5
Veranstaltungshinweise.....	S. 6
Zum Vormerken	S. 6
Ordinationszeiten Dr. Radacher...S.	6
Gesundheitssprengel.....	S. 7
Impressum.....	S. 7
Kulturtrichter	S. 8
Landjugendball	S. 8
Geburtenstatistik	S. 8
Pfarrgemeinderatswahl.....	S. 9
Ö3 Wundertüte	S. 10
Wichtige Telefonnummern	S. 10
Geheiratet, Verstorben, Geboren	
Gratulationen	S. 11
FF Wiesing informiert	S. 12

Besuch von Landesrat Anton Steixner in der Gemeinde Wiesing

Am 7. März 2007 stattete Landesrat Anton Steixner der Gemeinde Wiesing in Begleitung von Landesbaudirektor DI Robert Müller einen Besuch ab. In der mehr als einstündigen Unterredung wurden verschiedene verkehrstechnische Fragen erörtert. Von Bgm. Aschberger wurden dabei insbesondere die Problembereiche Straßeneinbindung Außerdorf, sowie Lärmschutzmaßnahmen im Bereich Erlach/Achenseestraße und eine Verbesserung der Verkehrsanbindung der Zufahrt Rofansiedlung zur Achenseestraße angesprochen. Weiters wurde um Unterstützung zum Ankauf eines Löschfahrzeuges (Austausch des alten Kleinlöschfahrzeuges) gebeten. Weiters wurde auch über Absicherungsmaßnahmen zum besseren Schutz der Trinkwasserquellen im Bereich Achenseestraße/Kanzelkehre gesprochen.



v.l.n.r.: Ing. Karl Kokol (Landesbaudirektion), DI Robert Müller (Landesbaudirektor), Landesrat Anton Steixner, Bgm. Alois Aschberger

ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT WIESING

Montag – Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
e-mail: gemeinde@wiesing.tirol.gv.at
Tel.: 05244/62623 • Fax: 05244/62623-18

Liebe Wiesingerinnen und Wiesinger!



Bei unserer ersten Ausgabe der Gemeindezeitung im heurigen Jahr möchte ich wieder über aktuelle Arbeiten und Gegebenheiten unserer Gemeinde berichten. Der heurige sehr milde und schneearme Winter hat der Gemeinde viele Kosten für die Schneeräumung erspart. Es konnten aber auch fast alle Wintersportanlagen nicht in Betrieb genommen werden. Nur der Eislaufplatz und die Rodelbahnen Breitlahn und Schicht waren einige Tage in Betrieb. Leider sind im heurigen Winter einige mutwillige Sachbeschädigungen an der Weihnachtsbeleuchtung sowie am Zaun entlang des Gehsteiges Richtung Rofansiedlung passiert. Den Verursachern lege ich ans Herz, dieses in Zukunft zu unterlassen, da die Gemeinde

diese Sachbeschädigungen mit aller Härte bekämpfen wird. Mit Ende März werden wieder alle Straßen gekehrt und somit wird mit dem Frühjahrsputz begonnen, um unsere Gemeinde in neuem Glanz erstrahlen zu lassen. In den nächsten zwei Wochen werden die Baumeisterarbeiten an unserem neuen Wohn- und Pflegezentrum, Haus „St. Notburga“ fertiggestellt. Wir liegen damit absolut im Bauzeitplan und dürfen somit am 1. Oktober dieses Jahres die ersten Bewohner begrüßen.



Die Arbeiten am neuen Bauhof werden ebenso in den nächsten zwei Monaten fertiggestellt. Wir sind momentan dabei zu übersiedeln und werden im heurigen Frühjahr bzw. Frühsommer den neuen Bauhof einweihen. Im Gemeindezentrum werden im ersten Obergeschoss die noch nicht

genutzten und noch im Rohbau befindlichen Räumlichkeiten ausgebaut, und zukünftig als Vereinsraum und neuer größerer Sitzungsraum (auch Platz für ca. 25 Zuhörer) genutzt. Im Außerdorf werden die letzten Erschließungsarbeiten im Bereich Bergacker vollzogen, da auch in diesem Bereich fast alle Baugründe verkauft sind und somit auch von seiten der Gemeinde erschlossen werden müssen. Auch die Ausweitung des Gehsteignetzes ist uns ein großes Anliegen und so werden wir im Frühjahr den bereits im Herbst beschlossenen Bau des Gehsteiges vom Haus Aschberger bis zum Parkplatz GH-Sonnhof beginnen. Wie ihr seht, hat sich die Gemeinde auch heuer wieder viele Projekte zur Realisierung zum Ziel gesetzt und wir hoffen, dass wir einen Beitrag zur Verbesserung der Infrastruktur unseres Ortes bewerkstelligen können. In der Hoffnung auf ein schönes Frühjahr und eine gute Zusammenarbeit Aller verbleibt

Euer Bürgermeister
Aschberger Alois

Notarsprechstunden

Die nächste Notarsprechstunde findet am Montag den 23. April 2007 von 17:00 bis 18:00 im Sitzungszimmer der Gemeinde Wiesing statt. Die Sprechstunde wird von Dr. Leonhard Hechenblaickner aus Schwaz abgehalten. Es werden zu folgenden Themen kostenlose Auskünfte erteilt:

- Übergabe, Schenkung, Kauf, Grunderwerbsteuer
- Grundbuch, Testament, Verlassenschaftsverfahren
- Erbschaftssteuer, Betriebsübergaben, Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung

Die Bevölkerung wird ersucht, von diesem Bürgerservice Gebrauch zu machen. Keine Voranmeldung erforderlich!



Besuchen Sie unsere
Homepage:
www.wiesing.tirol.gv.at

Aus dem Gemeinderat

Auszug aus dem GR-Sitzungsprotokoll vom 20.12.2006

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesing beschließt einstimmig den Haushaltsvoranschlag 2007 mit folgenden Ziffern:

Gruppe	Namentliche Bezeichnung der Gruppe	Einnahmen Euro	Ausgaben Euro
0	Vertretungskörper u. allg. Verwaltung	18.500,00	302.000,00
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	9.900,00	57.500,00
2	Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	74.500,00	311.900,00
3	Kunst, Kultur und Kultus		61.000,00
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	156.900,00	326.000,00
5	Gesundheit	400,00	238.400,00
6	Strassen- und Wasserbau, Verkehr	26.500,00	287.400,00
7	Wirtschaftsförderung	11.000,00	17.600,00
8	Dienstleistungen	467.800,00	685.400,00
9	Finanzwirtschaft	1,596.100,00	148.000,00
	Rechnungsergebnis Vorjahr	73.600,00	
	Einnahmen/Ausgaben Ordentlicher Haushalt	2,435.200,00	2,435.200,00

AUSSERORDENTLICHER Haushalt:

8	Dienstleistungen	200.000,00	200.000,00
	Summe Ordentlicher u. Außerordentl. Haushalt	200.000,00	200.000,00

	Gesamtsumme OH u. AOH Einn./Ausg.	2,635.200,00	2,635.200,00
--	--	---------------------	---------------------

Austritt aus dem Altersheimverband Jenbach und Umgebung;

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesing beschließt einstimmig, die Vereinbarung über den Zusammenschluss der Gemeinden Buch bei Jenbach, Eben am Achensee, Jenbach und Wiesing für den Umbau, den Erweiterungsbau, die Erhaltung und den Betrieb des Altersheimes in Jenbach wie folgt abzuändern: Aufgrund des Ausscheidens der Gemeinden Eben am Achensee und Wiesing aus dem „Altersheimverband Jenbach und Umgebung“ mit 31.10.2007 sind diese beiden Gemeinden ab dem Zeitpunkt des Ausscheidens nicht mehr Teil dieser Vereinbarung.

Auszug aus dem GR-Sitzungsprotokoll vom 28.02.2007

Vergabe von Erschließungsarbeiten im Bereich der Gst.-Nr. 1080/6 (Wallner Wolfgang);

Es wurden insgesamt 3 Angebote aufgrund eines vorliegenden Leistungsverzeichnisses eingeholt. Der Bürgermeister erklärt, dass der Wasser- und Kanalhauptstrang bereits vor mehr als drei Jahren verlegt wurden. Nunmehr sind die Hausanschlüsse, sowie der Frostkoffer exklusive Asphaltierungen für das betreffende Straßenstück zu errichten.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Erschließungsarbeiten an die Fa. Strabag als Best- und Billigstbieterin mit einer Summe von Euro 21.487,76. Drei Angebote sind vorgelegen.

Beratschlagung über Ankauf oder Reparatur des Dreiseitenkippers;

Der derzeit in Verwendung stehende Dreiseitenkipper ist nunmehr 16 Jahre alt und macht einen stark sanierungsbedürftigen Eindruck. Aufgrund dieser Fakten wurden Angebote bezüglich Reparatur oder Neukauf eingeholt. Die Kosten für einen neuen Anhänger betragen Euro 22.600,-- minus Rücknahme des alten Anhängers von Euro 4.500,--. Die Reparatur würde ca. Euro 6.900,-- kosten. Im Gemeinderat wird in der allgemeinen Diskussion mehrheitlich die Meinung vertreten, dass ein Neukauf eines Anhängers die zielführendere Maßnahme wäre.

Der Gemeinderat beschließt mit 12:1 Stimme grundsätzlich den Neuankauf eines Dreiseitenkippers im Jahr 2008.

Verschiedene Spendengesuche;

Folgende Unterstützungen von Vereinen und Institutionen werden vom Gemeinderat beschlossen:

- | | |
|---|---------------|
| • Bergrettung – Ortsstelle Jenbach | Euro 300,-- |
| • Gartenbauverein Jenbach
(Hier werden auch Wiesinger Mitglieder mitbetreut) | Euro 80,-- |
| • Bienenzuchtverein Jenbach
(mit Wiesinger Mitgliedern) | Euro 150,-- |
| • Teestube Schwaz | Euro 50,-- |
| • Landesverband der Tiroler Gehörlosen | Euro 50,-- |
| • Ortsbauernschaft Wiesing
(für Tier-Schutzimpfungen) | Euro 3.500,-- |
| • Tennisklub Wiesing | Euro 500,-- |
| • Schützengilde Wiesing
(einmalig für Schützenheim einrichtung) | Euro 2.000,-- |
| • Schützenkompanie Wiesing
(einmalig für Schützenlokalrenovierung) | Euro 2.500,-- |

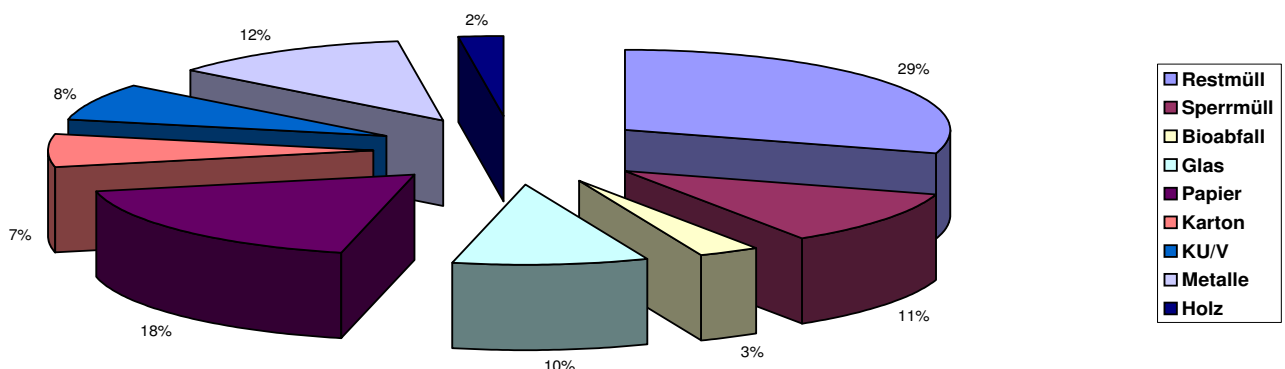
Protokollverfasser: Peter Larch

Zusammensetzung der Abfälle 2005

Wiesing

Rest müll t	Sperr müll t	Bioabfall t	Glas t	Papier t	Karton t	verpackg. KU/V t	Metalle t	Holz t
181,9	68,4	19,0	60,6	110,0	40,9	47,0	72,4	14,0

Zusammensetzung der Abfälle 2006



Der EV Leuchtwurm Wiesing informiert:



Bei der diesjährigen Generalversammlung wurde der gesamte bestehende Vorstand bestätigt. Der Obmann Lederwasch Friedl berichtete dabei eingehend über die Aktivitäten des Vereines und konnte dabei 2 Ehrungen für die 10-jährige Mitgliedschaft vornehmen. Diese waren Lörgetbohrer Max und Maindl Andrea. Außerdem bekamen die Stockschützzinnen Böck Christa, Landesmeisterin und Mair Helga, Bezirksmeisterin einen Blumenstrauß überreicht. Weiters hob der Obmann die Neuasphaltierungen der Stockbahnen hervor. Sportwart Prada Gerhard berichtete über die sportlichen Leistungen des Vereines. Herren-Landesliga, Mixed-Landesliga. Somit verzeichnet der EV-Leuchtwurm-Wiesing ein erfolgreiches Jahr. Stock Heil

Fundamt

Es wurden folgende Gegenstände im Fundamt der Gemeinde Wiesing abgegeben:
Kamera, Handy, 2x Schlüssel



Nähere Auskünfte erhalten sie im Gemeindeamt.

Problemstoffsammlung

Am Mittwoch, den 18. April 2007 findet bei der Sammelstelle in Bradl von 14:00 bis 17:00 Uhr die Problemstoffsammlung statt.

Die für unsere Umwelt so wichtige und bedeutende Sondermüllsammmlung gibt allen Mitbürgern die Möglichkeit, große Schäden in unserem engsten Lebensraum zu verhindern. Die Bevölkerung wird gebeten, diesen Sammeltermin unbedingt wahrzunehmen und zu beachten, was unter die Bezeichnung Problemstoffe fällt.

Problemstoffe sind:

Altöl, Medikamente und Körperpflegemittel, Pflanzenschutzmittel und Gifte, Holzschutzmittel, Haushaltsreiniger, Lösungsmittel, Klebstoffe, Farben und Lacke, Leergebinde wie Spray- und Lackdosen, Säuren und Laugen, Batterien, Leuchtstoff- bzw. Neonröhren, Autobatterien, Druckgaspäckungen, Fotochemikalien.

Mülltermine

Restmüll:

29.März, 12.April, 26.April,
10.Mai, 24.Mai, 08.Juni (Freitag)

Plastik:

03.April, 02.Mai, 30.Mai

Biomüll:

30.März, 13.April, 27.April,
11.Mai

- dann wöchentlich am Freitag

Bastel- und Handarbeitsrunde

Ich möchte in Wiesing eine kleine Bastel- und Handarbeitsrunde ins Leben rufen. Es soll eine lose Verbindung von Interessierten zur Herstellung von verschiedenen Dingen wie Glückwunschkarten, Geschenkboxen u.v.m. sein. Interessierte können sich bei Frau Pfurtscheller Marianne, Rofansiedlung 449d, Tel.: 0676/9244453 melden. Ich freu mich auf Ihren Anruf.

Tierkadaverentsorgung

In der Vergangenheit gab es einige Unklarheiten bezüglich Tierkadaverentsorgung. Diese konnten mit der Firma DAKA nunmehr durch eine vertragliche Vereinbarung gelöst werden. Somit ist es allen WiesingerInnen möglich, Tierkadaver und Schlachtabfälle zu den vorgegebenen Öffnungszeiten abzuliefern.

Montag bis Donnerstag

13.00 – 16.00 Uhr

Freitag

13.00 – 15.00 Uhr

(mit Ausnahme an Feiertagen)

Näher Informationen gibt die Firma DAKA unter der Telefonnr. 05242/6910.

Kindergartenanmeldung für das Jahr 2007/2008

Am Montag, den 26.März 2007 findet von 14:00 bis 16:30 Uhr die Einschreibung für alle neuen Kindergartenkinder statt. Das sind jene Kinder, die bis zum 2. September 2007 4 Jahre alt werden. Die Erziehungsberechtigten werden ersucht, die Kinder persönlich vorzustellen. Folgende Dokumente sind bitte mitzubringen: Geburtsurkunde des

Kindes, Impfausweis, Vormundschaftsnachweis für Kinder, die unter Vormundschaft stehen. Kinder, die bereits den Kindergarten besuchen, brauchen nicht neu angemeldet werden, die Aufnahme während des Kindergartenjahres ist nur in Ausnahmefällen und nach Absprache möglich!

Ingrid Prantl
Kindergartenleiterin

Veranstaltungshinweise:

Frühlingskleidertauschbörse für Kinderbekleidung:

Annahme: Freitag, den 20. April 2007 von 18.00 – 20.00 Uhr im Gemeindesaal Wiesing

Verkauf: Samstag, den 21. April 2007 von 9.00 – 12.00 Uhr im Gemeindesaal Wiesing

Auszahlung und Rückgabe: Samstag, den 21. April 2007 von 18.00 – 19.00 Uhr im Gemeindesaal Wiesing

Angenommen werden guterhaltene Sommerbekleidung für Kinder von 0-15 Jahren, Kinderfahrräder und sonstige Sportgeräte, Schuhe, Spielsachen, Bücher, Erstkommunionsbekleidung. – Die max. Abgabemenge beträgt 20 Stück.

5 Jahre Hengststation Lamplhof:

Der Haflinger Pferdezuchtverein Mittleres Unterinntal lädt alle Pferdeinteressierten zu einer Fohlen- und Hengstpräsentation am Sonntag, den 6. Mai 2007 um 11:00 Uhr ein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Weitere Attraktionen wie Kinderhupfburg, Kutschenfahrten und Streichelzoo werden ebenfalls geboten.

Für die musikalische Umrahmung sorgt das Zillertal Echo.

Zum Vormerken:

Ernährungsberatung: mit Dipl. Ernährungsmed. Beraterin Isolde Krapf

- Richtiges Essen und Trinken, Ernährung bei Sport
- Beratung für richtiges und gesundes Abnehmen
- Essen bei Fructose-, Milchzuckerunverträglichkeiten oder Allergien
- Essen bei erhöhtem Blutzucker, erhöhten Blutfettwerten, Cholesterin etc.
- Kostformen bei Magen-, Gallen- oder Darmleiden

und vieles mehr.

Besprochen werden Einkauf, Rezepte, Zubereitungsarten der Speisen genauso wie verhaltenstherapeutische Maßnahmen um langfristig das Essverhalten umzustellen.

Anmeldungen bei Dipl. Ernährungsmed. Beraterin Isolde Krapf, Tel. 0676-7003907 oder im Büro des Sozial- und Gesundheitssprengels, Tel. 05244 63033.

Physiotherapie: mit Markus Lendl

- Nachbehandlungen von orthopädischen Problemen
- Nachbehandlungen von Verletzungen wie Bänderrisse, Knochenbrüche
- Behandlung von Rückenproblemen und Bandscheibenvorfällen
- Ultraschallbehandlungen und Elektrotherapie

Termin nach Vereinbarung; Tel. 0699/13944051

Ordinationszeiten Dr. Gudrun Radacher:

Montag von 08.00-12.00 und 17.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch u. Donnerstag von 08.00 bis 12.00 Uhr und Freitag von
08.00-11.00
und 17.00-19.00 Uhr
Dienstag keine Ordination!
Tel. 05244 62067

Besuchen Sie unsere
Homepage:
www.wiesing.tirol.gv.at

Sozial- und Gesundheitssprengel

Jenbach - Buch - Wiesing



Aktuelles vom Sprengel:

Fitness für meine Gehirnzellen

Gedächtnistraining ab 40

Wir alle kennen die Anforderungen an unseren mentalen Speicher nur zu gut:

Telefonnummern, Passwörter, Namen, Preise, Fachbegriffe.....

Gedächtnisblockaden kosten Nerven und bringen Unsicherheit in unseren Alltag.

Ein gutes Gedächtnis kann man lernen!

Mit bewährten Denkstrategien werden Sie bald im aktiven Berufsleben und im Alltag glänzen können.

Wer seinen Geist schon in jungen Jahren fordert, dem/der wird lebenslanges Lernen nicht schwer fallen und er/sie hat gute Chancen, länger geistig fit zu bleiben.

Kursleiterin: Monika Berger

Gedächtnistrainerin des österr. Bundesverbandes

Termin: jeweils Dienstag 18:30 -20:00 Uhr

(es sind 10 aufeinander folgende Termine mit Start am 13. März 2007)

Ort: in den Räumlichkeiten des Pfarrkindergarten 1. Stock, Achenseestraße 54

Beitrag: € 80,-

Anmeldungen erforderlich unter 05244/63033

Wiesinger Adventsingen 2006

Der Obmann vom Kulturausschuss der Gemeinde Wiesing, Herr Willi Reichart, organisierte das Adventsingen 2006.

Die Wiesinger Anklöpfler, die Dorfwirt Hausmusik, die Schlitterer Sänger, die Angerberger Dirndl und eine Bläsergruppe der Musikkapelle Wiesing gestalteten im würdigen Rahmen der Wiesinger Pfarrkirche den zahlreichen Besuchern einen besonders stimmungsvollen Abend.

Über den Reinerlös aus den freiwilligen Spenden in Höhe von € 312,80 freute sich der Vorstand des Sozial- und Gesundheitssprengels und möchte auf diesem Weg dem Organisator, Herrn Willi Reichart, sowie den Spendern ein herzliches „vergelt's Gott“ sagen.

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:	Gemeinde Wiesing
Für den Inhalt verantwortlich:	Bürgermeister Alois Aschberger
Redaktion:	Marcus Huber
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:	31. Mai 2007
Layout und Druck:	Sterndruck Fügen

Landjugendball 2007

Am 20. Jänner 2007 war es wieder soweit: die Landjugend Wiesing veranstaltete ihren alljährlichen Ball. Für gute Unterhaltung sorgten „Zillertal Power“ am Tanzparkett und „DJ Pfi“ in der Bar. Um Mitternacht sorgten die „Vomper Muller“ noch für ein weiteres Highlight. An dieser Stelle danken wir allen Mitgliedern, die mit ihrer tatkräftigen Unterstützung diesen super Ball ermöglicht haben.



Geburtenstatistik



	Geburten männlich	Geburten weiblich	Geburten gesamt
1986	12	12	24
1987	11	11	22
1988	11	7	18
1989	7	11	18
1990	17	11	28
1991	11	9	20
1992	10	11	21
1993	9	15	24
1994	9	7	16
1995	14	15	29
1996	11	10	21
1997	10	12	22
1998	11	11	22
1999	13	18	31
2000	8	9	17
2001	14	9	23
2002	10	10	20
2003	8	13	21
2004	13	14	27
2005	8	17	25
2006	20	17	37
	237	249	486

Diesen Geburtenzahlen stehen 148 Sterbefälle gegenüber.

**AUSTRO
FRED**

LIVE IN CONCERT

SA.17.03.07

GEMEINDEZENTRUM WIESING
EINTRITT: EURO 10,- | EINLASS AB 20.00 UHR

EINE VERANSTALTUNG DES



**KULTUR
TRICHTER
WIESING**

WWW.KULTURTRICHTER.AT • WWW.AUSTROFRED.AT

MIT ANSCHLIESSENDER

PARTY

Kandidaten zur Pfarrgemeinderatswahl in der Gemeinde Wiesing am 18. März 2007



Schiestl Antonia

Rofansiedlung 429
Hausfrau/geb.1928

Es interessiert mich
mitgestalten zu dürfen.



Kröll Ursula

Rofansiedlung 430
Hausfrau/geb. 1955

Ich helfe gerne, wenn ich
gebraucht werde.



Kaiserer Beate

Erlach 212c
kfm. Angestellte/geb.1959

Weil ich gebeten wurde, möchte
ich meine Mithilfe anbieten.



Wegscheider Linde

Erlach 208a
Hausfrau/geb.1938

Es ist schön, wenn man
gebraucht wird. Meine Kinder
sind erwachsen, somit würde ich
gerne meine Kraft und Zeit zur
Verfügung stellen.



Kerbl Claudia

Dorf 15a
Bürokauffrau/geb.1978

Ich freue mich auf die aktive
Mitarbeit.



Schiestl Hubert

Dorf 1f
Servicetechniker/geb.1970

Ich habe mich für den
Pfarrgemeinderat entschieden,
um aktiv in unserer
Pfarrgemeinde mitzugestalten.



Marksteiner Martin

Erlach 229
Elektriker/geb.1988

Die Jugend soll verstehen, wie
spannend die Arbeit in der Kirche
sein kann.



Löffler Oliver

Erlach 216e
Schüler/geb.1989

Ich engagiere mich gerne zum
Wohle anderer.



Kröll Marianne

Rofansiedlung 430
Schülerin/geb.1989

Ich freue mich, dass ich eingeladen
wurde in der Pfarrgemeinde
mitarbeiten zu dürfen.



Pöll Anna

Bradl 312
Studentin/geb.1984

Ich engagiere mich gerne
für meinen Glauben.



Wiedner Brigitte

Dorf 78a
Postbedienstete/geb. 1959

Ich möchte einen bescheidenen
Dienst in der Pfarre leisten.

Pfarrgemeinderatswahl findet im Widum zwischen 8:00-11:00 Uhr statt.

Mit der Ö3-Wundertüte alte Handys sammeln und 3-fach helfen

Die Ö3-Wundertüte hilft 3-fach

Im Rahmen der „Licht ins Dunkel“-Aktion im Hitradio Ö3 wurde die Ö3-Wundertüte im Dezember 2006 zum zweiten Mal an alle österreichischen Haushalte geschickt. Ganz Österreich war aufgerufen, alte Handys zu sammeln und dabei auf innovative Art und Weise zu spenden. Die Ö3-Wundertüte garantiert nicht nur eine umweltgerechte Entsorgung, sie schafft Arbeitsplätze für Menschen mit Benachteiligungen und sie verwandelt zudem jedes Alt-Handy in eine Spende für Kinder in Not.

Weltweit bestes Sammelergebnis

Im Vorjahr wurden mehr als 250.000 Ö3-Wundertüten, knapp 85 Tonnen an Alt-Handys, in die Briefkästen geworfen. Die Ö3-Wundertüte hat somit im letzten Jahr das weltweit beste Sammelergebnis erzielt. Dies ist das Ergebnis einer Studie vom Institut für Abfallwirtschaft an der Universität für Bodenkultur in Wien. Mehr als 400.000 Handys konnten über die Ö3-Wundertüte gesammelt, mit dem Spendengeld von über 500.000 Euro rasch und effizient Menschen geholfen werden, die in Not geraten sind.



Unterstützung seit Beginn

Die Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH (ATM) hat die Aktion von Anfang an unterstützt, wurde dafür mit dem „Trigos Tirol“, der Auszeichnung für Unternehmen mit Verantwortung, ausgezeichnet. Für uns ein weiterer Grund, die Ö3-Wundertüte unseren Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern zu empfehlen.

Macht mit und holt Euch die Ö3-Wundertüte

In unserem Gemeindeamt liegt die Ö3-Wundertüte zur freien Entnahme auf. Daheim sucht Ihr eure alten Handys und steckt diese in die Ö3-Wundertüte (mit oder ohne Akku) + Ladegerät. Die Wundertüte könnt Ihr dann entweder in den nächsten Briefkasten werfen oder im Postamt abgeben. Die Wundertüte geht über das Logistikzentrum der Post zu „RepaNet“, einem Zusammenschluss von vierzig sozialökonomischen Betrieben in Österreich und wird dort für den Wiederverkauf bzw. die Wiederverwertung vorbereitet. Für jedes wieder verwendbare Handy werden drei Euro, für jedes umweltgerecht recycelte Handy 50 Cent den Soforthilfefonds von „Licht ins Dunkel“ und der Caritas gutgeschrieben.

Dankeschön für Eure Unterstützung!

Wichtige Telefonnummern und Informationen bei einem Trauerfall in der Pfarre Wiesing

- Pfarrer Marek Ciesielski: 0699-12616443
- Mesnerin Irmgard (*Sterbeglocke läuten, Rosenkranz beten...*): 0650-8154523
- Chorleiter Alois Widmann (*Messgestaltung während des Begräbnisses*): 05337-8617

Kosten

- Chor (Alois Widmann): 100 Euro
- Kirche (Pfarrer, Organist, Pfarranteil-Pfarrbüro): 51 Euro
- spätere Urnenbeisetzung (Pfarrbüro): 14 Euro

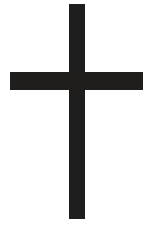
Besuchen Sie unsere

Homepage:

www.wiesing.tirol.gv.at

Wir gedenken unserer Verstorbenen

21. Dezember 2006 Reremoser Berta
 08. Jänner 2007 Ing. Stangl Walter
 13. Jänner 2007 Schwarzkogler Martha
 16. Jänner 2007 Kirchmayr Josef
 14. Februar 2007 Mair Ludwig
 15. Februar 2007 Fuchs Anna Maria

**Das besondere Fest der Goldenen Hochzeit feierten**

Kirchmair Otto und Sieglinde am 27. Februar 2007
 Böck Oskar und Maria am 02. März 2007

**Geheiratet haben:**

Meixner Kathrin und Huber Manfred am 27. Jänner 2007

**GEBURTEN**

27. November 2006 eine Lena
 Buttenhauser Doris und Guggenbichler Ludwig

11. Dezember 2006 einen Alexander
 Mair Michaela und Mair Roland

31. Dezember 2006 einen Jakob
 Baier Alexandra und Baier Markus

02. Jänner 2007 eine Isabella
 Danzl Romana und Danzl Stefan

12. Jänner 2007 einen Manuel
 Jost Christine und Gruber Franz

15. Jänner 2007 einen Andreas und einen Jakob
 Reremoser Maria und Reremoser Hans

**Die Gemeinde gratuliert!**

80. Geburtstag von Haaser Gretl
 am 08. Dezember 2006



80. Geburtstag von Messner Siegfried
 am 03. Jänner 2007



80. Geburtstag von Eberharter Johann
 am 15. Jänner 2007



80. Geburtstag von Schlögl Walter
 am 18. Jänner 2007



80. Geburtstag von Wehrberger Anna
 am 25. Jänner 2007





Freiwillige Feuerwehr WIESING

Informiert

112. Jahreshauptversammlung am 3. März 2007



Neben Bürgermeister Aschberger Alois konnten diesmal auch Bezirksfeuerwehrrinspektor Riedhard Josef, Abschnittskommandant Knoflach Karl und der stellvertretende Postenkommandant der PI Jenbach, Flatscher Gerold, zur Vollversammlung begrüßt werden. Zu folgenden Themen berichtete der Kommandant:

Mannschaftsstand: 69 Aktive, 23 Reservisten und 9 Jugendfeuerwehr (6 Jungs und 3 Mädchen).

Einsätze: 4 Brandeinsätze, 6 technische Einsätze, 7 Fehllalarme und 1 Brandwache.

Übungen: Es wurden 16 Übungen durchgeführt, davon 3 Gemeinschaftsübungen mit Münster, Jenbach und Strass. Beteiligt waren wir auch an einer Gefahrgutschulung bei Wacker-Chemie in Burg-hausen und der Abschnittsübung in Jenbach. Zum ersten Mal wurde dieses Jahr ein „Proben-meister“, der die meisten Übungen besucht hat, gekürt. Es ist unser Obermaschinist Rungger Stephan, der alle 16 Übungen besuchte.

Atemschutz: 19 Mann ausgebildet, davon 13 mit SSG-Ausbildung.
Eingesetzt bei 14 Übungen und einem Brandeinsatz in Strass.

Bewerbe: Teilnahme am Nassleistungsbewerb in Gerlos mit einem 4., 7. und einem 14. Platz.

FEUERWEHRBALL
am Samstag, 14. April 2007
mit dem
TRIO MELODY
und
großer Tombola

Am 24. März findet der

Wissenstest

der Jugendfeuerwehren des Bezirkes Schwaz in Wiesing (Volksschule) statt. Wir laden alle Interessierten recht herzlich ein, sich ein Bild vom Ausbildungsstand der Jugend zu machen.

Beginn ist um 12.00 Uhr und um ca. 16.00 Uhr findet die Schlussveranstaltung im Schulhof statt.

Feuerwehr Wiesing – unsere Freizeit für Ihre Sicherheit